

des innigsten Wohlseins, und der stille Frieden des Hauses schien uns himmlischer und die unwandelbare Liebe unserer Herzen heiliger zu sein. Zelfa konnte in solchen Augenblicken mit verklärtem Gesichte ausrufen: „O, das Leben ist für die Guten und Frommen ein wahrer Freudenbescher, aus dem Lust und Freudigkeit fließt!“

Während ich meiner Zelfa vorlas oder von meinem Geburtslande erzählte, beschäftigte sie sich mit Weben der Fäden, welche sie den Sommer über von Agavenblättern gewonnen hatte. Vier in die Erde gesteckte Pfähle bildeten ihren Webstuhl, und mit großer Geschicklichkeit wußte sie die Arbeit zu handhaben, wie sie sie in der Heimath gelernt hatte. In kurzer Zeit kamen wir in den Besitz von so viel Tuch, daß die Besorgung, wie wir in Zukunft uns kleiden könnten, uns nicht mehr drückte.

Der Frühling kam wieder. Mit wunderbarer Schönheit kleidete sich die Erde, und wir wandelten in seliger Freude die heimlichen Pfade des gottgesegneten Thales wieder durch, lauschten dem Gesang der Büschebewohner und ergößten uns an den Gräsern, Blumen und Bäumen. Auch der Sommer kam und reifte die schwellenden Trauben und die goldenen Früchte zwischen den dunkelgrünen Blättern der Bäume.

W a t e r - F r e u d e n .

Eines Tages war ich tief in's Gebirge gegangen, um wilden Honig zu sammeln. Ich war so glücklich, eines Honigkuckuks ansichtig zu werden, der mich dann sicher zu einem der reichsten Bienenstöcke führte. Dieser Vogel zog meine Aufmerksamkeit durch sein schnarrendes Geschrei: Cher=her=her auf sich. Er flog mir voraus und setzte sich wieder, bis ich nahegekommen war. Anfänglich wollte ich dem Vogel nicht ganz trauen. Ich setzte mich unter ein schattiges Gebüsch, und auch der Honigkuckuk ruhte auf einem nahen Zweige. Als ihm aber die Zeit zu lange zu werden schien, umflog er mich und forderte mich durch sein Cher=her=her zum Weitergehen auf. Ich bewunderte den Instinkt des Vogels und folgte ihm willig. Endlich umflog er eine Felsenspalte, und ich sah in derselben zu meiner Freude einen sehr schweren Bienenstock. Durch Rauch waren die Bienen bald betäubt und ich machte eine reiche Beute. Als ich fortging, setzte sich der Honigkuckuk in die Spalte und verzehrte, was ich übrig gelassen hatte. Dieser kluge Vogel führte